Rechnungen: Wie funktioniert die MwSt. in Qargo?

Dieser Artikel gibt einen Überblick über die Logik der MwSt.-Konfiguration und der automatischen Berechnungsmethode für Waren (keine Container).

Aktualisiert 21. Oktober 2026

Einführung

Die Mehrwertsteuer (MwSt.) ist eine Verbrauchsteuer auf den *Mehrwert* nahezu aller Waren und Dienstleistungen, die im Vereinigten Königreich und in der Europäischen Union sowie in diese hinein gekauft und verkauft werden. Sie wird als Prozentsatz des Verkaufspreises erhoben. Sie fällt zum Zeitpunkt des Verkaufs an, wird (falls zutreffend) auf der Rechnung an den Verbraucher ausgewiesen und vom Lieferanten eingezogen.

Bestimmte Steuerregeln legen die passenden Steuersätze für Aufträge fest. Diese Regeln können von mehreren Faktoren abhängen, insbesondere beim Import-/Exportversand. So kann zum Beispiel der Standort des Kunden oder das Ursprungsland der versendeten Waren beeinflussen, ob MwSt. anfällt.

Bei MwSt.-Gebühren geht es nicht nur darum, wann sie berechnet werden, sondern auch darum, welche Art oder welcher Prozentsatz der MwSt. gilt. In den meisten Ländern gibt es die folgenden MwSt.-Sätze:

- Niedrig: in der Regel 0 %
- Mittel: z. B. 5 % im Vereinigten Königreich, 6 % in Belgien, 9 % in den Niederlanden
- Hoch: z. B. 21 % in Belgien und den Niederlanden, 20 % im Vereinigten Königreich
- Sonderregeln: Für Exporte (z. B. Container) fällt in bestimmten Ländern keine MwSt. an

Den Überblick darüber zu behalten, wie und wann MwSt. anzuwenden ist, kann kompliziert und zeitaufwendig sein. Automatische Berechnungen können die Rechnungsstellung effizienter machen und mögliche Fehler bei der Bestimmung der MwSt.-Sätze verringern.

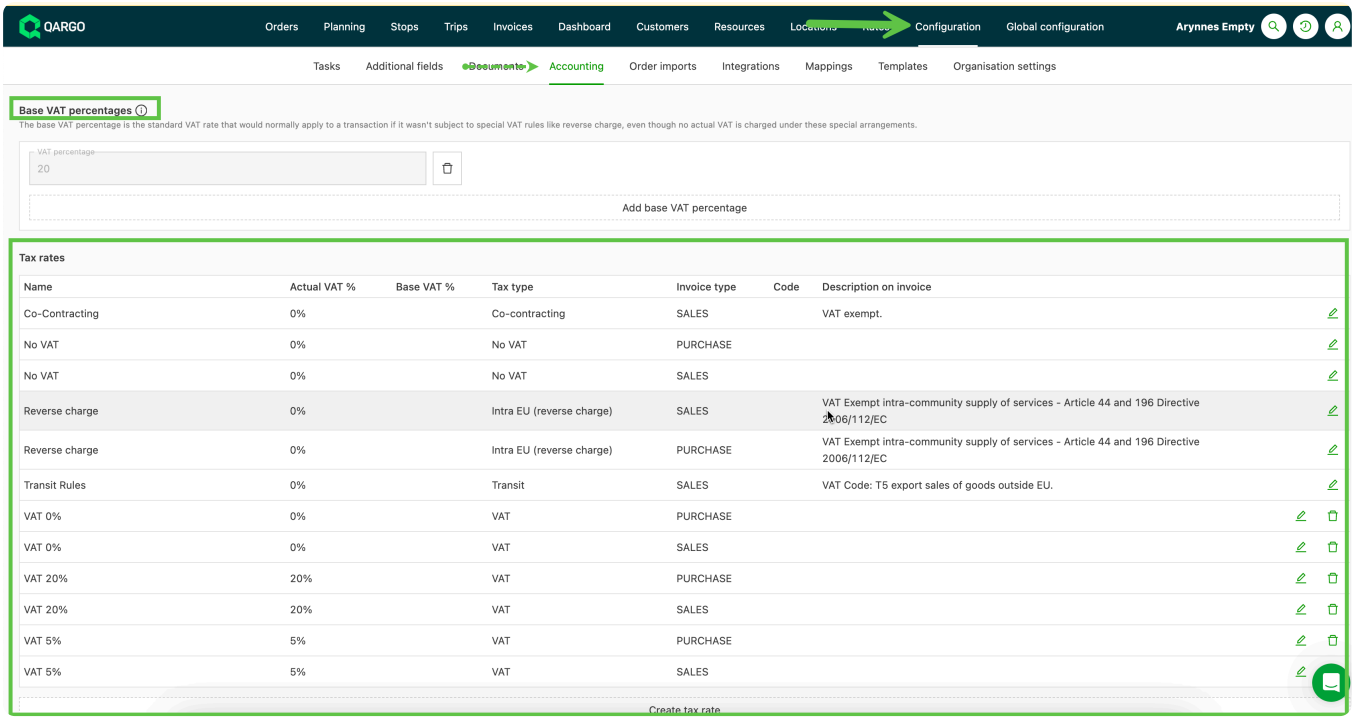
Standardkonfiguration der MwSt.

Die Standardsteuersätze werden beim Erstellen des Mandanten konfiguriert. Änderungen erfolgen in der Regel im Rahmen des ersten Onboardings.
Um die verfügbaren Steuerarten **anzuzeigen**:

- Zu **Konfiguration > Buchhaltung** navigieren
- Nach unten zum Bereich „Steuersätze“ scrollen, in dem eine Liste aller verfügbaren Steuersätze angezeigt wird.

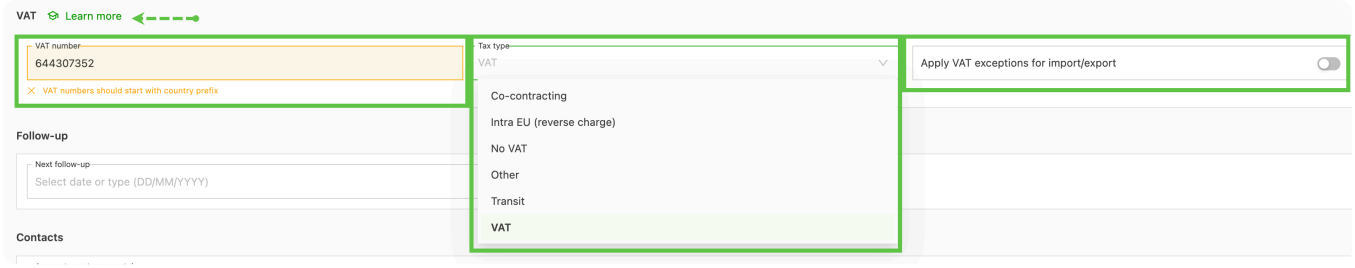
Zusätzlich zu den Steuersätzen kann ein ***Basis-MwSt.-Satz*** festgelegt werden. Dieser Satz gilt in der Regel, sofern nicht eine der ***spezifischen Regeln Vorrang hat***.

- Einige Buchhaltungsintegrationen (Business Central / Multivers / Adfinity) ermöglichen den Export sowohl des Basissatzes als auch des angewendeten spezifischen Steuersatzes.



MwSt.-Konfiguration beim Kunden

Beim Hinzufügen eines Kunden in Qargo hilft das Ausfüllen des **MwSt.-Bereichs** im Kundenprofil dabei, die MwSt.-Berechnung bei Aufträgen mit diesem Kundenprofil zu ***automatisieren***.



MwSt.-Nummer

Eine Umsatzsteuer-Identifikationsnummer ist eine eindeutige Nummer, die ein steuerpflichtiges Unternehmen (oder eine Person) oder eine nicht steuerpflichtige juristische Person identifiziert, die für die MwSt. registriert ist.

> MwSt.-Nummern im Kundenprofil sollten den Ländercode enthalten.

Steuerart

- *Mitvertragspartner:*
- *Innerhalb der EU (Reverse Charge):* Diese Option ist zu verwenden, wenn sich das eigene Unternehmen und der Kunde innerhalb der EU befinden. Auf der Rechnung wird als Beschreibung die Umkehr der Steuerschuld angezeigt.
- *Keine MwSt.:*
  - Diese Option ist zu verwenden, wenn das eigene Unternehmen seinen Sitz in der EU hat und der Kunde seinen Sitz außerhalb der EU hat
  - Wenn das eigene Unternehmen seinen Sitz im Vereinigten Königreich hat und der Kunde seinen Sitz außerhalb des Vereinigten Königreichs hat, ist diese Option auszuwählen
- *Transit:* Zu verwenden, wenn die Lieferung oder Abholung außerhalb der EU erfolgt.

- *MwSt.:* wenn der Kunde seinen Sitz im selben Land wie das eigene Unternehmen hat

Weitere Details siehe Übersicht weiter unten.

Toggle für MwSt.-Ausnahmen
Wenn dieser Toggle ***aktiviert*** ist, werden die passenden Steuerausnahmen für Import-/Exportaufträge automatisch angewendet.
Wenn manuelle MwSt.-Konfigurationen angewendet werden müssen, z. B. Gebühren auf „MwSt.-befreit" setzen, die Einstellung „MwSt.-Ausnahmen für Import/Export anwenden" **deaktivieren**. So wird sichergestellt, dass automatische MwSt.-Regeln die manuellen Steuereinstellungen nicht überschreiben.

Wenn der Toggle **aktiviert** ist, ist das Feld „Steuerart" ausgegraut und kann nicht geändert werden.

MwSt.-Konfiguration bei Preislisten, Zuschlägen/Extras

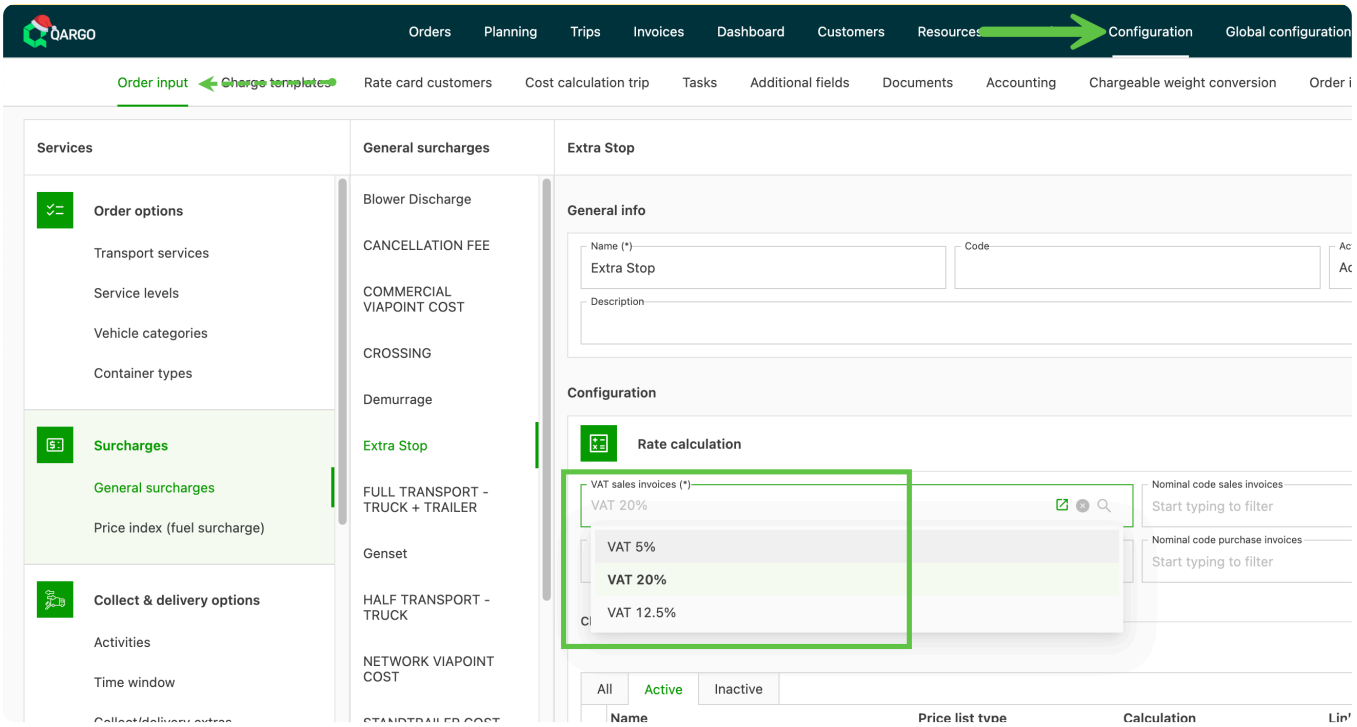
Bei der Konfiguration von Transportservices und Zuschlägen/Extras ist die MwSt. für die Ausgangsrechnung ein Pflichtfeld.

- Preislisten, die eine der gespeicherten Gebühren verwenden, enthalten die MwSt., die dieser Gebühr hinzugefügt wurde.
- Der MwSt.-Satz muss nicht für jede Preisliste separat konfiguriert werden
    - Dies gilt sowohl für Transportgebühren als auch für alle eingerichteten Zuschläge oder Extras.

📚 **MwSt. auf Kostensätze (Einkaufsseite):** Für jede Kosten- oder Gebührenzeile interner Kosten-Preislisten ist ein MwSt.-Satz Pflicht. Dies verhindert Fehler wegen „fehlendem MwSt.-Satz", die Buchhaltung und Rechnungsstellung beeinträchtigen können. Wenn die MwSt.-Auswahlliste leer ist, sind keine Steuersätze für den Einkauf konfiguriert. **Nur ein Qargo admin** kann Steuersätze konfigurieren. In diesem Fall den **Qargo-Account-Manager** oder den **Qargo-Support** kontaktieren. Für Aufträge an Subunternehmer siehe Rechnungen-FAQ – Wie funktioniert die MwSt. für Subunternehmer in Qargo?.

In den meisten Ländern gibt es die folgenden MwSt.-Sätze:

- Niedrig: in der Regel 0 %
- Mittel: z. B. 5 % im Vereinigten Königreich, 6 % in Belgien, 9 % in den Niederlanden
- Hoch: z. B. 21 % in Belgien und den Niederlanden, 20 % im Vereinigten Königreich
- Sonderregeln: Für Exporte (z. B. Container) fällt in bestimmten Ländern keine MwSt. an



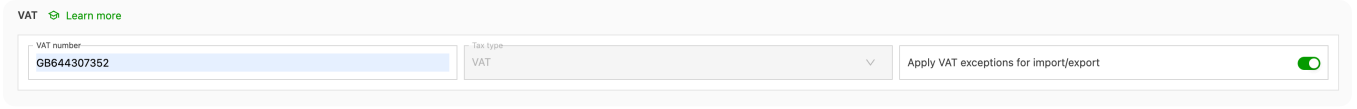
MwSt.-Berechnungen in Qargo

Zusammenfassung

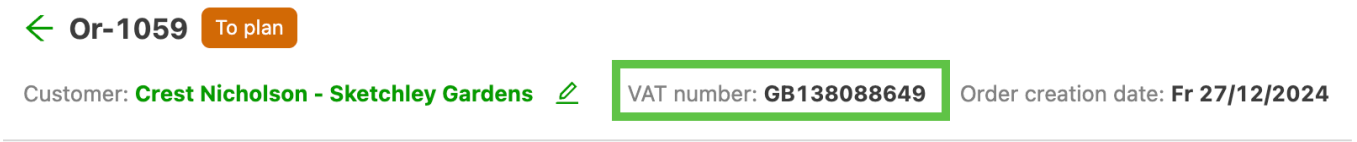
Priorität der MwSt.-Berechnung:

1. **Die MwSt.-Konfiguration des Kunden hat Vorrang!**
    1. Bestimmt die grundsätzliche MwSt.-Behandlung
2. **MwSt.-Sätze der Preisliste**
    1. Werden nur angewendet, wenn beim Kunden die Steuerart „MwSt." eingestellt ist

Zur Bestimmung der MwSt. für den Auftrag wird zuerst die MwSt.-Konfiguration im Kundenprofil geprüft:

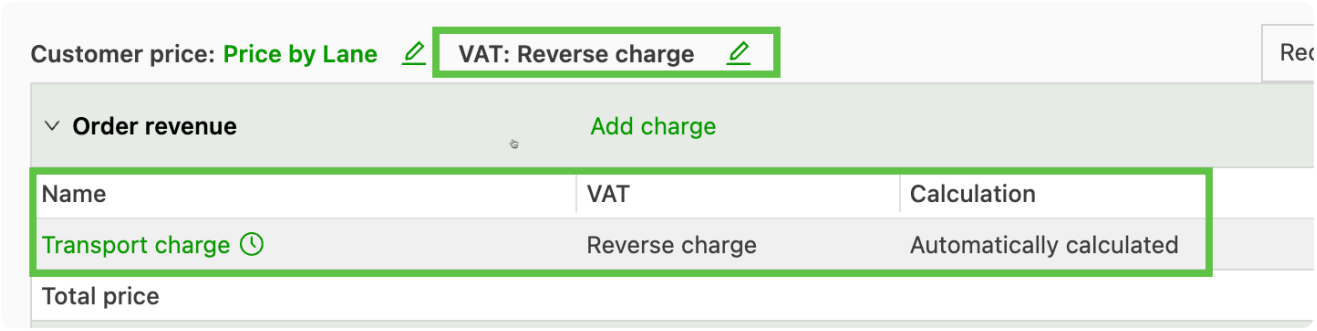


Wenn die MwSt.-Nummer im Kundenprofil gespeichert ist, wird sie oben im Auftrag angezeigt.

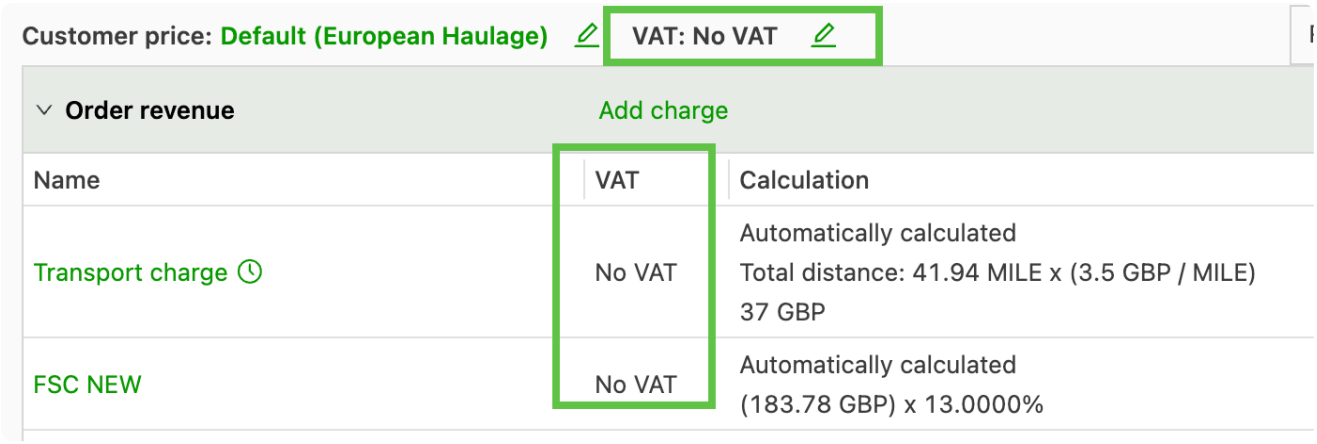


Eine korrekte Konfiguration ist wichtig. Auf Grundlage der Konfiguration beim Kunden wendet Qargo folgende Logik an:

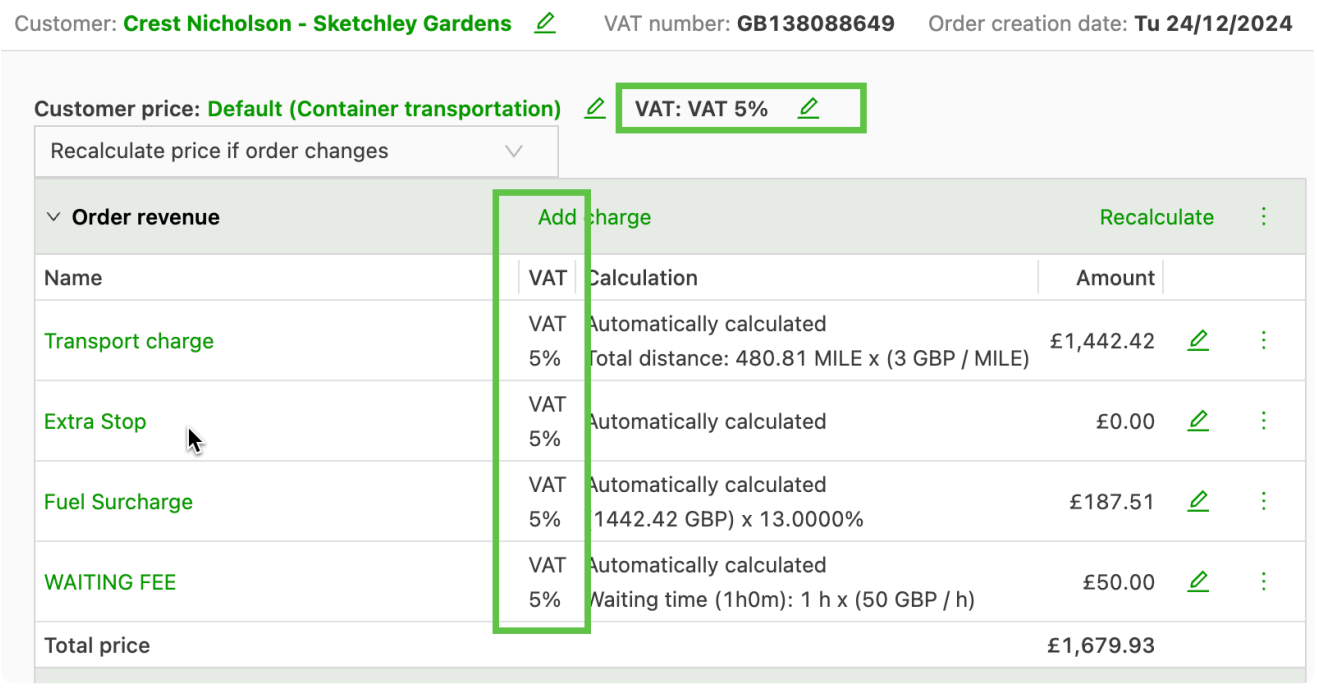
- Kunde ist „Innerhalb der EU" => Die MwSt. im Auftrag wird auf Reverse Charge gesetzt. Jede Konfiguration in der Preisliste wird ignoriert.



- Kunde ist „Keine MwSt." => Die MwSt. im Auftrag wird auf „Keine MwSt." gesetzt. Jede Konfiguration in der Preisliste wird ignoriert.



- Kunde ist „MwSt." => Anhand der Konfiguration in der Preisliste wird bestimmt, welcher MwSt.-Satz zu verwenden ist. Beispiel: Beim Kunden ist der MwSt.-Satz festgelegt. Die Preisliste für diesen Auftrag ist auf 5 % eingestellt.



- Prüfung der Preisliste: welcher Satz zu verwenden ist.
  - Nur durchführen, wenn der Kunde unter die MwSt.-Regeln fällt (Kundenkonfiguration ist „MwSt.")
  - Wenn der Kunde unter Reverse Charge oder „Keine MwSt." fällt, wird diese Prüfung nicht angewendet

Häufig ist dies nicht der einzige Faktor für die passende Steuer. Sie kann auch von den Waren abhängen, also davon, wo sie abgeholt und letztlich geliefert werden.

📚 Beim Erstellen eines Auftrags das Ursprungsland in den Sendungsdetails angeben.

Berechnung des MwSt.-Gesamtbetrags auf der Rechnung

Für die Berechnung der MwSt. auf einer Rechnung lassen sich auf der Seite **Konfiguration > Buchhaltung** 2 Berechnungsmethoden einrichten. Dies wird in der Regel im Rahmen der ersten Kontokonfiguration festgelegt und kann danach nicht mehr geändert werden. Die MwSt.-Berechnungsmethode ist eine kontoweite Konfiguration. Jede Änderung wirkt sich daher auf alle im Konto erstellten Rechnungen aus. Die MwSt.-Berechnungsmethode lässt sich nicht für eine einzelne Rechnung anpassen. Ein Wechsel der Methode, um Abweichungen auf einzelnen Rechnungen zu beheben, wird daher nicht empfohlen.



Die 2 verfügbaren Optionen sind:

1. ***MwSt. auf den Rechnungsbetrag berechnen.*** Alle Gebührenzeilen werden summiert, und die MwSt. wird auf die Summe aller Gebühren angewendet.
2. ***MwSt. pro Gebührenzeile summieren.*** Die MwSt. wird für jede einzelne Gebührenzeile berechnet und auf **2 Dezimalstellen** gerundet.

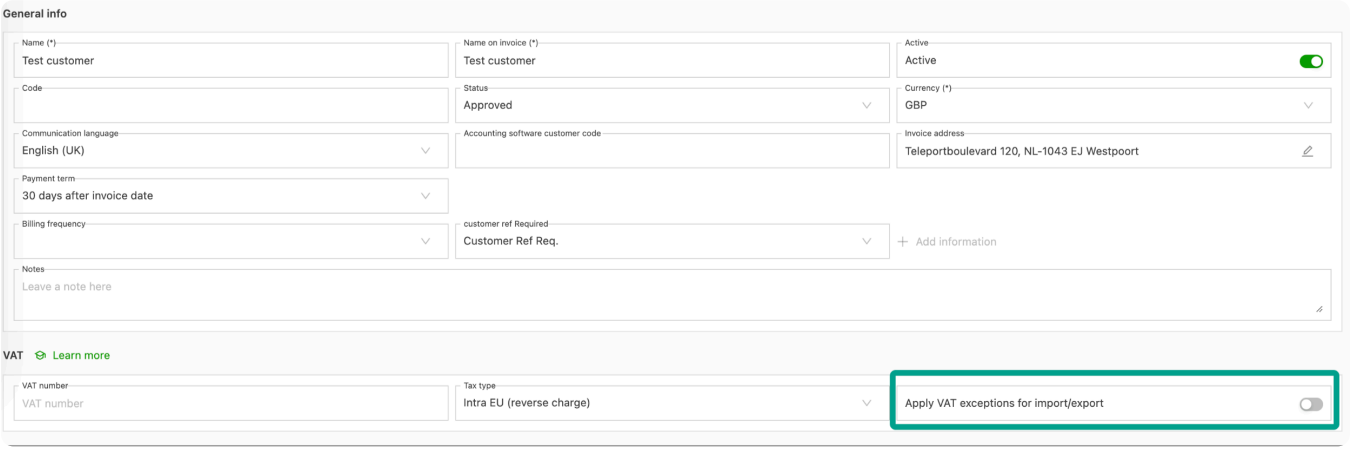
📚Welche Option zu wählen ist, kann von der verwendeten Buchhaltungssoftware abhängen, da die Rundung die Übereinstimmung mit deren Berechnungsweise beeinflussen kann. **Nach der Konfiguration sind Änderungen über den Qargo-Account-Manager anzufragen.** Häufige Änderungen der MwSt.-Berechnungsmethode sind zu vermeiden, da es sich um eine kontoweite Einstellung handelt. Häufige Änderungen können zu Unstimmigkeiten zwischen Rechnungen und zu möglichen Streitfällen mit Kunden führen.

Steuer automatisch bestimmen

Das System kann die passende Steuerart für den Auftrag automatisch bestimmen.

- Dazu im Kundenprofil den Toggle ***„MwSt.-Ausnahmen für Import/Export anwenden“*** aktivieren.

Bei Inlandsrouten, bei denen Abhol- und Lieferort im selben Land liegen, gelten jedoch keine MwSt.-Ausnahmen. In diesem Fall wird automatisch der inländische MwSt.-Satz verwendet.



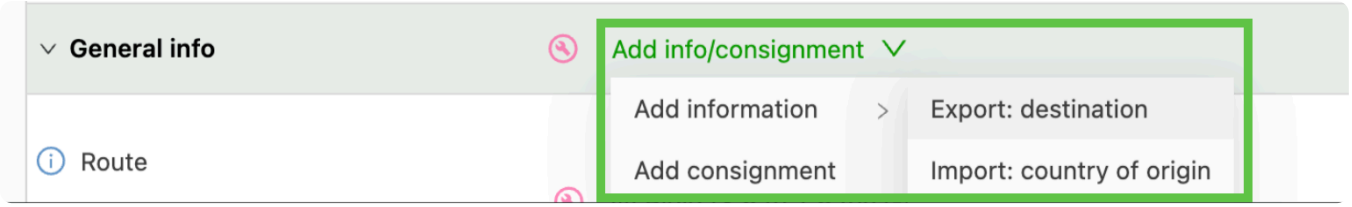
Die Steuerart wird dann bestimmt anhand:

- des Landes des Kunden, ermittelt aus der MwSt.-Nummer und der Rechnungsadresse.
- der Abhol- und Lieferstandorte des Auftrags.

> 📚 Die Bestimmung erfolgt auf Ebene des **Kunden**.
>
> - Eine Aktualisierung des Kunden berechnet die Steuer neu.
> - Eine Änderung der Abhol- und Lieferstandorte tut dies nicht.

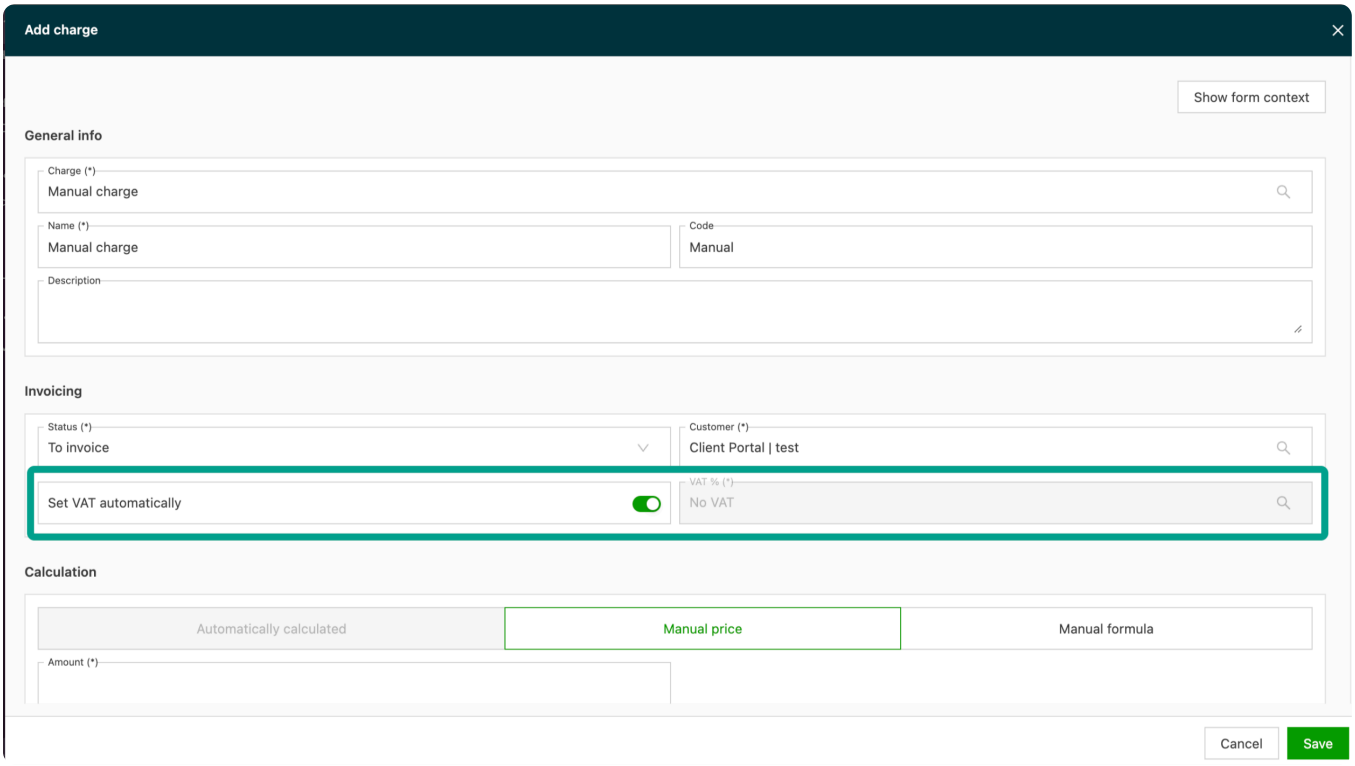
Bei Import-/Exportaufträgen (Container) wird die Steuerart häufig anhand des **Ursprungslands** oder des **Bestimmungslands** der Waren bestimmt, nicht anhand der Abhol- oder Lieferstandorte.

- Dieses Detail in den Sendungsinformationen angeben

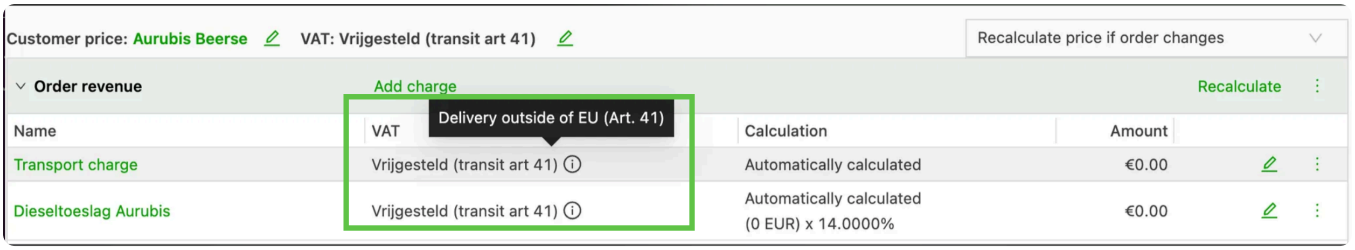


Steuerart in Aufträgen

Wenn beim Hinzufügen einer Gebühr zu einem Auftrag der Toggle ***„MwSt. automatisch festlegen“*** aktiviert ist, ist der MwSt.-Satz ausgegraut und nicht verfügbar.



Falls zutreffend, werden beim Hinzufügen einer Gebühr im Auftrag Steuerausnahmen angezeigt.



Übersicht der MwSt.-Regeln nach Land des Mandanten

Übersicht für Mandanten in Belgien

Transport	Kunde in Belgien	EU-Kunde	Kunde außerhalb der EU
Inlandstransport\			
\			
Beispiel:\			
Antwerpen → Gent\			
	MwSt.	Reverse Charge (Art. 44)	MwSt.
Transport innerhalb der EU\			
\			
Beispiel:\			
Paris → Gent\			
	MwSt.	Reverse Charge (Art. 44)	Keine MwSt.
Abholung außerhalb der EU, Lieferung innerhalb der EU\			
\			
Beispiel:\			
Vereinigtes Königreich → Gent\			
	Transit Art. 41\		
Keine MwSt.	Transit Art. 41\		
Keine MwSt.	Transit Art. 41\		
Keine MwSt.			
Abholung innerhalb der EU, Lieferung außerhalb der EU\			
\			
Beispiel:\			
Gent → Vereinigtes Königreich\			
	Keine MwSt.\		
Export außerhalb der EU (Transit Art. 41)\			
	Transit Art. 41\		
Keine MwSt.	Transit Art. 41\		
Keine MwSt.			
Transport außerhalb der EU\			

Transport	Kunde in Belgien	EU-Kunde	Kunde außerhalb der EU
\			
Beispiel:\			
Schweiz → Vereinigtes Königreich\			
	Keine MwSt.	Reverse Charge (Art. 44)	Keine MwSt.

Übersicht für Mandanten in der EU

Transport	Kunde im selben Land wie der Mandant	EU-Kunde	Kunde außerhalb der EU
Inlandstransport\			
\			
Beispiel:\			
Antwerpen → Gent\			
	MwSt.	Reverse Charge (Art. 44)	MwSt.
Transport innerhalb der EU\			
\			
Beispiel:\			
Paris → Gent\			
	MwSt.	Reverse Charge (Art. 44)	Keine MwSt.
Abholung außerhalb der EU, Lieferung innerhalb der EU\			
\			
Beispiel:\			
Vereinigtes Königreich → Gent\			
	Transit / Keine MwSt.	Reverse Charge\	
(Art. 44)	Keine MwSt.		
Abholung innerhalb der EU, Lieferung außerhalb der EU\			
\			
Beispiel:\			
Gent → Vereinigtes Königreich\			
	Transit / Keine MwSt.	Reverse Charge (Art. 44)	Keine MwSt.
Transport außerhalb der EU\			
\			
Beispiel:\			
Schweiz → Vereinigtes Königreich\			
	Keine MwSt.	Reverse Charge (Art. 44)	Keine MwSt.

Übersicht für Mandanten im Vereinigten Königreich

Transport	Kunde im Vereinigten Königreich	Kunde außerhalb des Vereinigten Königreichs
Inlandstransport\		
\		
Beispiel:\		
London → Manchester\		
	MwSt.	Keine MwSt.
Abholung außerhalb des Vereinigten Königreichs, Lieferung innerhalb des Vereinigten Königreichs\		
\		
Beispiel:\		
Antwerpen → London\		
	Keine MwSt.\	
(Transit)	Keine MwSt.	
Abholung innerhalb des Vereinigten Königreichs, Lieferung außerhalb des Vereinigten Königreichs\		
\		
Beispiel:\		
London → Antwerpen\		
	Keine MwSt.\	
(Transit)	Keine MwSt.	
Transport außerhalb des Vereinigten Königreichs\		
\		
Beispiel:\		
Gent → Amsterdam\		
	Keine MwSt.	Keine MwSt.

Übersicht für Mandanten in Irland

Transport	Kunde im selben Land wie der Mandant	EU-Kunde	Kunde außerhalb der EU
Inlandstransport\			
\			
Beispiel:\			
Limerick → Dublin\			
	MwSt.	Reverse Charge (Art. 44)	MwSt.
Transport innerhalb der EU\			
\			
Beispiel:\			
Limerick → Gent\			
	MwSt.	Reverse Charge (Art. 44)	MwSt.
Abholung außerhalb der EU, Lieferung innerhalb der EU\			
\			
Beispiel:\			
Vereinigtes Königreich → Limerick\			
	Keine MwSt.\		
(Transit)	Transit	Transit	
Abholung innerhalb der EU, Lieferung außerhalb der EU\			
\			
Beispiel:\			
Limerick → Vereinigtes Königreich\			
	Keine MwSt.\		
(Transit)	Transit	Transit	
Transport außerhalb der EU\			
\			
Beispiel:\			
Schweiz → Vereinigtes Königreich\			
	Keine MwSt.	Reverse Charge (Art. 44)	Keine MwSt.

Fehlerbehebung bei häufigen MwSt.-Problemen

Inlandsrouten und Import-/Export-Toggle

Auch wenn der Toggle „MwSt.-Ausnahmen für Import/Export anwenden“ aktiviert ist, kann bei Inlandsrouten weiterhin der normale inländische MwSt.-Satz (z. B. 21 %) berechnet werden. MwSt.-Ausnahmen greifen nur bei grenzüberschreitenden Routen.

MwSt.-befreite Zeilen trotz deaktivierter Ausnahmen

Falsch konfigurierte Preislisten können zu MwSt.-befreiten Positionen führen. Um dieses Problem zu vermeiden, die Standard-MwSt.-Sätze in den Kunden-Preislisten prüfen und aktualisieren.

EU-Kunden und Reverse-Charge-Regeln

Wenn Reverse Charge falsch angewendet wird, den Toggle „MwSt.-Ausnahmen für Import/Export anwenden“ aktivieren und sicherstellen, dass die Reverse-Charge-Einstellungen in Qargo korrekt konfiguriert sind.

„MwSt. 0 %“ statt „MwSt.-befreit“ auf der Rechnung

Wenn auf Rechnungen „MwSt. 0 %“ statt „MwSt.-befreit“ angezeigt wird, kann dies am Mapping von „Keine MwSt.“ in den Konfigurationseinstellungen von Qargo liegen. Eine weitere mögliche Ursache sind automatische MwSt.-Regeln, die manuelle Steuereinstellungen überschreiben. Anpassungen am MwSt.-Mapping und das Umschalten der entsprechenden Einstellungen können diese Anzeigeprobleme beheben.